

	<p>Objekt: Flasche auf gefaltetem Stängelfuß, Hughdown-Hill-Gruppe</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W160</p>
--	--

Beschreibung

Die freigeblasene Flasche wurde aus durchsichtigem blassgrünem Glas hergestellt. Der birnenförmige Körper ruht auf einem aus der Wandung herausgefalteten Stängelfuß. Oben mündet der Körper in einen langen, im unteren Abschnitt eingeschnürten Trichterhals. Der Rand wurde abgesprengt und überschliffen; der Randabschluss ist gerade und fällt schräg nach innen ab.

Der Hals wurde mit fünf flüchtig eingeschliffenen Linienbändern verziert: Das oberste liegt unter dem Rand, das unterste am Halsansatz. Den Körper schmückt ein Schliffdekor, bestehend aus zwei mit Girlanden abwechselnden Trauben. Die Trauben hängen oben mit Schnüren an einem mit Rauten gefüllten, umlaufenden Band. Im unteren Körper setzt ein Zickzackmuster einen kleinen Akzent.

Die Flasche ist unversehrt. Auf der Innenseite irisiert das Glas stellenweise silbrig und ein mattweißer Belag überzieht die Fläche.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, freigeblasen
Maße:	Höhe: 20,8 cm, Durchmesser: 6,5 cm, Gewicht: 86 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-500 n. Chr.
	wer	
	wo	Östlicher Mittelmeerraum

Hergestellt	wann	450-500 n. Chr.
	wer	
	wo	Syrien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart